a) Zur Antragsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Anträge einzureichen sind:

a1) Zur Antragsabgabe auffordernde Stelle (Vergabestelle):

Name	Stadtverwaltung Andernach		
Straße	Läuftstr. 11		
PLZ, Ort	56626 Andernach		
Telefon	0 26 32/92 22 01	Fax	
E-Mail	daniel.hermes@andernach.de	Internet	www.andernach.de

a2) Zuschlag erteilende Stelle:
Vergabestelle, siehe oben

a3) Stelle, bei der die Anträge einzureichen sind:

Adresse für elektronische Anträge https://www.subreport.de/E49726617

Anschrift für schriftliche Anträge

b) Vergabeverfahren: Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb, UVgO

Vergabenummer 030-2023

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Zugelassene Abgabe der Teilnahmeanträge und Angebote

- ☒ elektronisch
  - ☒ in Textform
  - ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
  - ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☐ schriftlich

d) Art, Umfang sowie Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):

Ort der Leistung: Läufstraße 11, 56626 Andernach

Art der Leistung: Erstellung eines Nutzungs- und Vermarktungskonzepts für die Stadthausgalerie Andernach inkl. Machbarkeitsstudie

Umfang der Leistung:

Die SHG liegt zentral in der historischen Altstadt Andernachs und ihrer Fußgängerzone. Das Gebäude wurde 2009 eröffnet und 2022 durch die Stadt nach Durchführung einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung erworben. Bisher lag der Fokus auf einer Nutzung als Handels- und Dienstleistungszentrum, jedoch weist die Galerie mit ihren 5.543 m² Verkaufsfläche derzeit eine Leerstandsquote von 30 % auf. Dadurch wirkt der innere Einkaufsbereich im Vergleich zur gut besuchten Fußgängerzone zunehmend unattraktiv für Kunden und potenzielle Mieter. Der Vertrag mit dem Ankermieter C&A läuft bis 2025. Zur Stärkung dieses zentralen Standorts und zur Anpassung an zukünftige Anforderungen soll ein umfassendes Nutzungskonzept entwickelt werden. Das Ziel ist die Revitalisierung der Galerie mit einem modernen Einkaufserlebnis oder anderen Aufenthalts- und Nutzungsqualitäten. Das Konzept soll auf einer Bestandserfassung aufbauen, die in einer SWOT-Analyse mündet. Dabei sind verschiedene Vorschläge zu möglichen Repositionierungen des Einkaufszentrums oder zu Umnutzungsmöglichkeiten in Betracht zu ziehen und auf ihre Chancen und Risiken zu prüfen. Für jede dieser Optionen sollen Machbarkeitsstudien – inklusive Wirtschaftlichkeitsanalysen – durchgeführt werden. Auf Grundlage der Analysen sind Handlungsempfehlungen zu formulieren. Basierend auf diesen Informationen werden die politischen Vertreter eine Variante auswählen. Für diese ist dann vom Auftragnehmer ein detailliertes Vermarktungskonzept zur strategischen Bewerbung des Objekts zu erstellen.

e) Aufteilung in Lose:

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

f) Zulassung von Nebenangeboten:

☒ nein
☐ ja

g) Ausführungsfrist:
August 2024

h) Bereitstellung/Anforderung der Teilnahme- und der Vergabeunterlagen:

Teilnahme- / Vergabeunterlagen werden
☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
https://www.subreport.de/E49726617
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
☐ nachgefordert
☐ nicht nachgefordert

i) Teilnahme- und Bindefrist:
Ablauf der Teilnahmefrist: am 09.01.2024 um 11:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: am 09.02.2024

j) Geforderte Sicherheitsleistungen:

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:

l) Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Unterlagen:
- Umsetzungskonzept (maximal 5 Seiten)
- Zeitschiene
- Personaleinsatzkonzept
- Referenzen
- Preisblatt
- Kalkulation in selbstgewählter Struktur

m) Zuschlagskriterien
☒ siehe Vergabeunterlagen
☐ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Sonstiges: